

INHALT

- 9 **VORWORT**
 ODER DIE FLUCHT AUS DEN HÄUSERSCHLUCHTEN
- 15 **DIE FARM DER TIERE**
 ODER VOM SCHWEREN LEBEN OHNE MAUER UND STACHELDRAHT
- 20 **DER MÜLL, DAS DORF UND DER TOD**
 ODER VON GELBEN SÄCKEN UND BLAUEN LATSCHEN
- 27 **DIE STIEFEL DER ANDEREN**
 ODER WARUM JAMMERN KEINE GESCHLECHTERGRENZEN KENNT
- 34 **BIN ICH – UND WENN JA, WER NOCH?**
 ODER WIE SCHNELL ALLE PHILOSOPHIE AUF DEN HUND KOMMT
- 44 **UND HINTER TAUSEND STÄBEN KEINE WELT**
 ODER KRANK ZU SEIN BEDARF ES WENIG
- 53 **DAS LEBEN IST EINE BAUSTELLE**
 ODER WARUM MIRKO NICHT MEHR MIT EXCEL DUSCHT
- 65 **BIS(S) ZUM DUNGHAUEN**
 ODER WAS TUN, WENN DER NACHWUCHS DIE ZÄHNE ZEIGT

- 73 SCHMETTERLINGE UND KNEIPENGLOCKEN
 ODER VON FAULEN KELLNERN UND FETTEN KOHLWEIBLINGEN
- 84 DER VERLUST DER MITTE
 ODER PROSECCO TRIFFT PLAZENTA
- 91 ES WERDE LICHT!
 ODER WAS DER BAUER SO FÄHRT, ERFÄHRT UND UMFÄHRT
- 103 DIE MIT DEM WOLF JAULT
 ODER WIE DER STAHLHELM ÜBERS KRÄUTERBEET KOMMT
- 110 HAUS OHNE HÜTER
 ODER VON STAMMHALTERN UND STAMMPLÄTZEN
- 117 NO RISK, NO FUN
 ODER WER EINSAM LEBT, KANN SCHNELLER STERBEN
- 124 UND EWIG GRÜBT DAS MURMELTIER
 ODER WAS TUN, WENN AUS DER EUPHORIE ROUTINE WIRD
- 133 DIE MÜHEN DER EBENE
 ODER SEX IST AUCH NICHT ALLES